



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Statistik BFS
Abteilung Gesundheit und Soziales

Nadia Borloz, April 2020

Patientendaten Spital ambulant

Anleitung Erhebungsinstrument

Inhaltsverzeichnis

1	Kurzanleitung Erhebungsinstrument	3
1.1	Bereitstellung der Daten	3
1.2	Installation	3
1.3	Anmeldung Login.....	3
1.4	Bereiche Einleitung und Unternehmen.....	3
1.5	Bereiche Erhebung und Abschluss	4
1.6	Kontakt zum BFS	5
2	Ausgangslage	6
3	Ablauf der Erhebung Patientendaten Spital ambulant	6
4	Vorbereitung der Erhebung	8
4.1	Bereitstellung der Daten	8
4.2	Testmodus.....	8
4.3	Informationssicherheit und Datenschutz	9
5	Erhebungsinstrument	9
5.1	Installation	10
5.2	Anmeldung Login.....	12
5.3	Aufbau des Erhebungsinstruments.....	12
5.4	Bereiche Einleitung und Unternehmen.....	13
5.4.1	Kontaktperson	13
5.4.2	Bestätigung der Initialdaten	13
5.4.3	Art der erbrachten Leistungen	14
5.5	Bereiche Erhebung und Abschluss	15
5.5.1	Auswählen.....	16
5.5.2	Validieren	16
5.5.3	Bestätigen	16
5.5.4	Anonymisieren	17
5.5.5	Hochladen	18
5.5.6	Mehrere Standorte	18
5.5.7	Abschluss.....	19
6	Kontakt mit dem BFS	19

1 Kurzanleitung Erhebungsinstrument

1.1 Bereitstellung der Daten

Auf ihrem lokalen Rechner bereiten die Betriebe ein Datenfile (XML-Datei) vor, welches später im Erhebungsinstrument bearbeitet wird.

- i** Die genauen Spezifikationen des vorzubereitenden Datenfiles sind im Dokument „Spezifikation XML-Datei“ und der XSD-Schemadefinition auf unserer Internetseite www.hospital-outpatient-data.bfs.admin.ch beschrieben.

Nur technisch fehlerfreie Dateien können hochgeladen werden. Entsprechend ist die XML-Datei mit geeigneten Validierungsprogrammen vorzubereiten.

- i** Auf unserer Internetseite steht mit dem XML-Validierungsinstrument ein entsprechendes Programm kostenfrei zur Verfügung.

1.2 Installation

Das Erhebungsinstrument wird als MSI Installer für Windows lokal auf den Rechner geladen.

- i** Damit die Installation des Erhebungsinstruments möglich ist, muss die Installation von lokalen Applikationen gemäss den geltenden lokalen Sicherheitsrichtlinien zulässig sein. Sie benötigen unter Umständen lokale Administratorenrechte um die Installation auszuführen.
- i** In Abhängigkeit der lokal verwendeten Infrastruktur sowie der Internetverbindung kann die Installation mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

1.3 Anmeldung Login

Für den Zugang zum Erhebungsinstrument werden Login und Passwort benötigt. Diese Informationen erhalten die Unternehmen vorgängig per Briefpost (zuhanden der Direktion).

- i** Das Passwort besteht aus mindestens acht Zeichen, wobei die Gross- resp. Kleinschreibung von Buchstaben berücksichtigt wird.



1.4 Bereiche Einleitung und Unternehmen





Im Bereich Einleitung stehen Informationen zu Fristen und Besonderheiten der laufenden Erhebung.



Im Bereich Unternehmen werden zunächst eine Kontaktperson deklariert sowie die Korrektheit der Initialdaten des Unternehmens bestätigt.

-  Das BFS wird alle Fragen und Rückmeldungen betreffend die laufende Erhebung an diese Person richten.
-  Bei der Meldung gravierender Fehler muss das Erhebungsinstrument vom BFS erneut frei geschaltet werden, bevor der Prozess im Erhebungsinstrument fortgesetzt werden kann.

Anschliessend werden die Standorte (BUR-Nummern) bestimmt, an welchen im Erhebungsjahr ambulante Leistungen erbracht wurden.

-  Es können nur für entsprechend deklarierte Standorte Daten übermittelt werden.
-  Unternehmen, welche ausschliesslich stationäre Leistungen erbracht haben, wählen keinen Standort aus.

1.5 Bereiche Erhebung und Abschluss



Die lokale Datenbearbeitung gliedert sich in die Arbeitsschritte Auswählen, Validieren, Bestätigen, Anonymisieren und Hochladen.


Auswählen

Beim **Auswählen** wird das vorbereitete XML-File in das Erhebungsinstrument geladen.

-  In das gleiche Verzeichnis wie das XML-File werden später der Validierungsbericht sowie die anonymisierte Datei abgelegt.

Validieren


Mit dem Arbeitsschritt **Validieren** wird die inhaltliche Korrektheit der Daten geprüft. Hierzu wird ein Bericht erzeugt. Er zeigt die Ergebnisse der Kontrolltests und eine Analyse des Inhalts.

-  Bei zu korrigierenden Regelverstössen ist ein Hochladen der Daten nicht möglich.

Bei zu korrigierenden Regelverstössen müssen die Daten entsprechend korrigiert und ein neues XML-File in das Erhebungsinstrument geladen werden.

Bestätigen

Aufgrund der aufsichtsrechtlichen Verwendung der Daten muss der Inhalt der Datenlieferung durch das Unternehmen **bestätigt** werden.

-  Der Validierungsbericht muss zwingend verifiziert werden, damit Korrektheit und Vollständigkeit der Datenlieferung bestätigt werden können.

Anonymisieren

Bevor die Daten ans BFS übermittelt werden können, sind die Angaben zu den Patienten zu **anonymisieren**.



Bei der Anonymisierung wird das gleiche kryptologische Verfahren wie in der Medizinischen Statistik MS verwendet.

Die anonymisierten Daten ersetzen das ursprüngliche Datenfile.



Das bearbeitete XML-File mit den anonymisierten Patientendaten wird in das gleiche Verzeichnis wie die Originaldatei abgelegt.

Es steht den Betrieben zur Kontrolle und zur Dokumentation ihrer Datenlieferung zur Verfügung. Die Datei trägt den Zusatz „anonymous“ im Namen.

Hochladen

Mit dem **Hochladen** der anonymisierten Datei endet die Bearbeitung im Erhebungsinstrument.



Das Hochladen ist nur einmalig möglich.

Betriebe mit mehreren Standorten (BUR-Nummern) können die Daten für jeden Standort einzeln oder gemeinsam für das ganze Unternehmen bearbeiten und hochladen.



Diese Auswahl kann nach dem Hochladen der ersten Datei nicht mehr geändert werden.



Erst wenn für alle Standorte die Daten hochgeladen wurden, wird der Bereich Abschluss im Erhebungsinstrument freigegeben.



Nachdem für alle Standorte (BUR-Nummern) die anonymisierten Daten erfolgreich übermittelt wurden, ist der Bereich Abschluss zugänglich. Das BFS prüft die eingehenden Daten und gibt der angegebenen Kontaktperson eine Rückmeldung.

1.6 Kontakt zum BFS

Die Erhebung der Patientendaten Spital ambulant PSA wird vom BFS direkt durchgeführt.



Fragen oder technische Probleme können der zuständigen Kontaktperson beim BFS gemeldet werden.

Kontaktperson: Nadia Borloz
Telefon: 058 463 69 51
E-Mail: PSAsupport@bfs.admin.ch

2 Ausgangslage

Gemäss den geltenden Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung KVG und des Bundesstatistikgesetz BStatG hat das Bundesamt für Statistik BFS den Auftrag¹, Daten der Leistungserbringer im stationären und ambulanten Bereich zu erheben.

Hierfür werden bei Spitälern und Geburtshäusern der Schweiz jährlich drei Erhebungen durchgeführt:

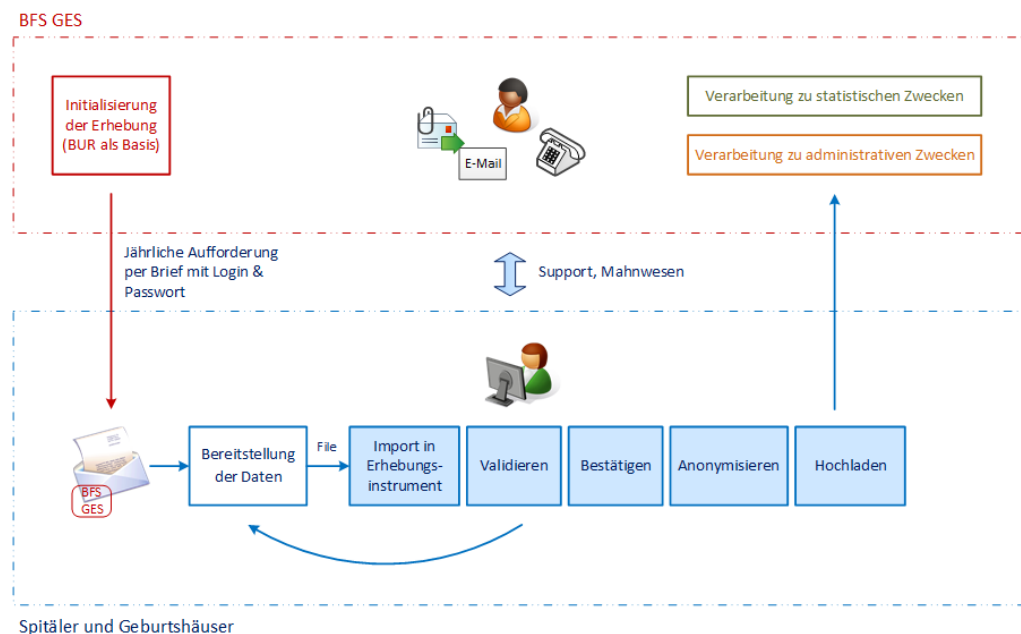
- Krankenhausstatistik KS: Strukturdaten ambulanter und stationärer Bereich
- Medizinische Statistik MS: Patientendaten stationäre Behandlung
- Patientendaten Spital ambulant PSA: Patientendaten ambulante Behandlung

Die Teilnahme ist für alle Spitäler und Geburtshäuser jeweils obligatorisch.

Das vorliegende Dokument ist Bestandteil der Dokumentation zur Erhebung der Patientendaten Spital ambulant. Es hat das Ziel, die Handhabung des Erhebungsinstruments zu erleichtern.

3 Ablauf der Erhebung Patientendaten Spital ambulant

Die Erhebung gliedert sich in die Phasen Initialisierung, Bereitstellung der Daten, lokale Datenbearbeitung und Übermittlung sowie Datenverarbeitung.



Initialisierung (BFS)

Basierend auf dem Betriebs- und Unternehmensregister BUR erstellt das BFS eine Liste der teilnehmenden Betriebe. Diese ist für die Erhebungen KS, MS und PSA identisch.

¹ Die gesetzlichen Grundlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.hospital-outpatient-data.bfs.admin.ch.

Das BFS informiert die Leitung der Spitäler und Geburtshäuser mittels eines Briefs, über die Pflicht, Patientendaten der ambulanten Gesundheitsversorgung zu liefern. Darin enthalten sind neben Informationen zu den Eckdaten der Erhebung auch **Login und Passwort** für das Erhebungsinstrument.

Bereitstellung der Daten (Betriebe)

Die Betriebe erzeugen gemäss der publizierten Schnittstelle aus ihrem Informationssystem ein XML-File. Dieses muss technisch vollständig korrekt sein. Um dies zu gewährleisten, stehen folgende Hilfsmittel zur Verfügung:

- Datenspezifikation: Dokument „Spezifikation XML-Datei“ und XSD-File als Grundlagen zum Erstellen der XML-Datei.
- Validierung (optional): Programm „XML Validierungsinstrument“ zur technischen Kontrolle des XML-Files. Alternativ kann auch ein eigenes Validierungsprogramm verwendet werden.

Lokale Datenbearbeitung und Übermittlung (Betriebe)

Das vorbereitete XML-File wird mit dem **Erhebungsinstrument** bearbeitet, welches auf der lokalen Infrastruktur des Unternehmens installiert und ausgeführt wird.

- **Validieren:** Neben der Schemakonformität werden die Daten inhaltlich geprüft. Das Resultat wird in einem Validierungsbericht aufbereitet. Dieser wird lokal gespeichert. Falls Fehler festgestellt werden, wird das File zurückgewiesen.
- **Bestätigen:** Mit der Freigabe des Files werden Vollständigkeit und Korrektheit bestätigt.
- **Anonymisieren:** Nach der Freigabe werden die Patienteninformationen anonymisiert. Dazu wird das bewährte kryptologische Verfahren der Medizinischen Statistik MS verwendet. Die anonymisierten Erhebungsdaten werden auf der lokalen Infrastruktur abgespeichert.
- **Hochladen:** Im letzten Schritt werden die anonymisierten Erhebungsdaten mit Hilfe des Erhebungsinstruments komprimiert (ZIP-Format) und ans BFS übermittelt.

Support und Mahnwesen (BFS)

Für Fragen, Auskünfte und technischen Support steht den Betrieben eine Auskunftsperson des BFS zur Verfügung (vgl. Kapitel 6).

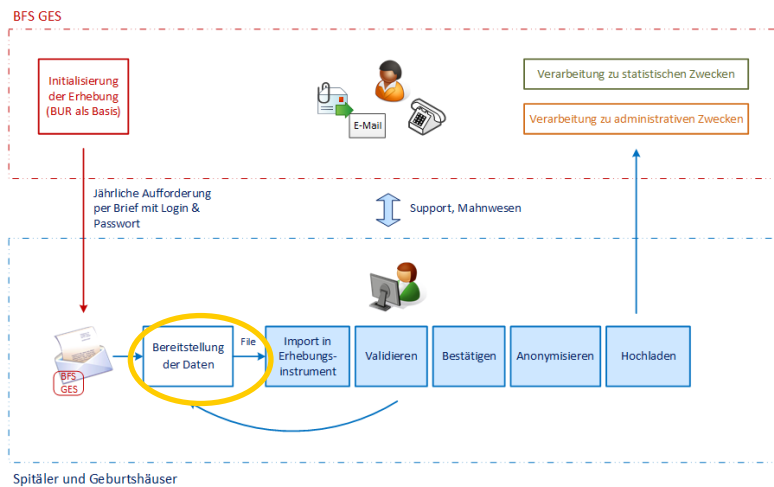
Datenverarbeitung (BFS)

Jede eingehende Datenlieferung wird vom BFS validiert. Erst bei ausreichender Qualität ist die Erhebung für den Betrieb abgeschlossen. Ist eine Nachlieferung notwendig, informiert das BFS die angegebene Kontaktperson.

Die erhobenen Informationen dienen sowohl zu statistischen als auch zu aufsichtsrechtlichen Zwecken. Hierfür werden vom BFS zwei getrennte Datenbanken geführt.

4 Vorbereitung der Erhebung

4.1 Bereitstellung der Daten



Bevor die Betriebe die Patientendaten Spital ambulant mit dem Erhebungsinstrument bearbeiten und hochladen können, generieren sie aus ihrem Informationssystem ein Datenfile. Dieses orientiert sich technisch (XML-Format) und inhaltlich an den Standards des Forums für elektronischen Datenaustausch.

i Die genauen Spezifikationen des vorzubereitenden Datenfiles sind im Dokument „Spezifikation XML-Datei“ und der XSD-Schemadefinition auf unserer Internetseite www.hospital-outpatient-data.bfs.admin.ch beschrieben.

Im Erhebungsinstrument können später nur XML-Dateien eingelesen werden, welche vollständig den Vorgaben entsprechen. Technische Fehler können mit einem beliebigen XML-Validierungsinstrument einfach gefunden werden.

i Auf unserer Internetseite steht mit dem XML-Validierungsinstrument ein entsprechendes Programm kostenfrei zur Verfügung.

Die ganze Bereitstellung der Daten erfolgt im lokalen Informatiksystem der Betriebe. Hierfür werden keine Informationen ans BFS übermittelt.

4.2 Testmodus

Neben der technischen Korrektheit wird das vorbereitete Datenfile später im Erhebungsinstrument auch inhaltlich validiert. Je nach vorhandener Datenbasis kann es sich lohnen, diese Validierungsschritte vor der eigentlichen Erhebung vorzubereiten.

Hierfür steht den Betrieben das Erhebungsinstrument jeweils im Vorfeld im Testmodus zur Verfügung. Alle Schritte zur Datenbearbeitung sind zugänglich, wobei keine Übermittlung (Hochladen) möglich ist.

Für Produktions- und Testmodus werden jeweils Login und Passwort vom BFS erstellt und den Betrieben mittels Briefpost zugestellt.



Statistik 2019 Patientendaten Spital ambulant
Hôpital Test 20, Street20 20, 9020 Town20, TG

Sie sind im Testmodus. Keine Datenlieferung möglich.

4.3 Informationssicherheit und Datenschutz

Um den besonders schützenswerten Personendaten der Patienten Rechnung zu tragen, sind im Erhebungsprozess technische und organisatorische Massnahmen vorgesehen. Ein Konzept zur Informationssicherheit und zum Datenschutz (ISDS) wurde erstellt, welches durch alle Prüfinstanzen bis hin zum Informatiksteuerungsorgan des Bundes (ISB) genehmigt wurde. Die nun angewendeten Prozesse und Technologien sind darin beschrieben. Zudem wurde das Projekt dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) vorgestellt.

Erhebungsinstrument

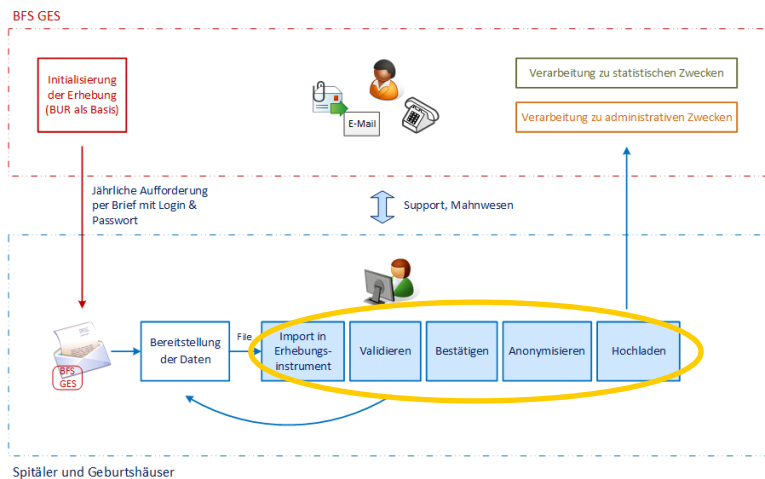
- Verbindung via sichere Internetverbindung (https mit serverseitigem Zertifikat).
- Lokale Installation des Erhebungsinstruments (JAVA-Applikation).
- Jährlich neue Login und Passwort durch das BFS.
- Automatische Sperrung eines Zugangs bei mehrfach missglückten Anmeldeversuchen.
- Logfile zur Dokumentation der Systemzugriffe.
- Die Applikation ermöglicht nur das Senden der Betriebsangaben (Kontaktperson und Initialdatenvalidierung), des Bearbeitungsstatus sowie der Datenlieferung (XML-File).
- Einmal übermittelte XML-Files können mit der Applikation nicht mehr eingesehen oder reproduziert werden.

Anonymisierung

- Patientendaten werden dezentral beim Betrieb anonymisiert.
- Es wird die gleiche Methode wie für die Medizinischen Statistik MS übernommen.
- Es werden nur anonymisierte Patientendaten ans BFS übermittelt.
- Zusätzliche Verschlüsselung der Patientendaten in den Datenbanken des BFS gemäss den Bestimmungen für besonders schützenswerte Informationen.

5 Erhebungsinstrument

Die Erhebungsschritte der Patientendaten Spital ambulant PSA kommen beim Erhebungsschritt **Lokale Datenbearbeitung und Übermittlung** zur Anwendung.



5.1 Installation

Das Erhebungsinstrument ist als MSI Installer für Windows realisiert und wird lokal auf dem Computer der Betriebe betrieben.

i Damit die Installation des Erhebungsinstruments möglich ist, muss die Installation von lokalen Applikationen gemäss den geltenden lokalen Sicherheitsrichtlinien zulässig sein. Sie benötigen unter Umständen lokale Administratorenrechte, um die Installation auszuführen.

i In Abhängigkeit der lokal verwendeten Infrastruktur sowie der Internetverbindung kann das Herunterladen der Installationsdatei (MSI Installer) und die eigentliche Installation mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

Der Download erfolgt über den Link „Herunterladen der Anwendung“ auf der Internetseite zur Erhebung der Patientendaten Spital ambulant. Diese Seite ist auf zwei Wege erreichbar:

- Link „Login“ auf der Internetseite www.hospital-outpatient-data.bfs.admin.ch (Menüpunkt Applikation und Hilfe für Benutzer)
- Direktanwahl über <https://psa.bfs.admin.ch>

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Erhebungsinstrument für Patientendaten Spital ambulant

Startseite Kontakt Hilfe DE FR IT

Sichere Übermittlung

Herzlich willkommen zur Erhebung der Patientendaten Spital ambulant

↓ Anleitung herunterladen

Herunterladen der Anwendung

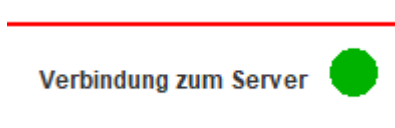
Bundesamt für Statistik

Rechtliches

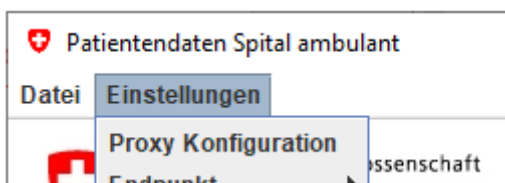
Mit dem Link „Herunterladen der Anwendung“ wird der Download des Erhebungsinstruments initialisiert.

i In Abhängigkeit der lokal verwendeten Infrastruktur sowie der Internetverbindung kann das Herunterladen und die Installation mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

Wenn Sie die Anwendung starten, erscheint im Fussbereich des Fensters eine Statusanzeige, die zeigt, ob die Anwendung eine Verbindung zum Server des BFS hat.

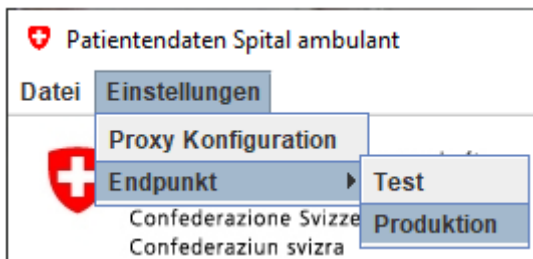


Falls die Statusanzeige nicht grün ist, verwendet die lokale Infrastruktur einen sogenannten Proxy, um ins Internet zu gelangen. Sie müssen in diesem Fall in der Anwendung unter 'Einstellungen > Proxy Konfiguration' die entsprechende Einstellung vornehmen.

Ein Dialogfeld mit dem Titel 'Proxy-Konfiguration'. Es enthält zwei Hauptbereiche. Der obere Bereich hat zwei Radio-Buttons: 'Kein Proxy' und 'Manuelle Proxy-Konfiguration:'. Unter dem zweiten Button befinden sich Eingabefelder für 'HTTP-Proxy', 'SSL-Proxy' und 'Kein Proxy für', jeweils mit einem zugehörigen 'Port'-Feld. Der untere Bereich hat ebenfalls drei Radio-Buttons: 'Proxy-Einstellungen des Systems verwenden', 'Die Proxy-Einstellungen für dieses Netzwerk automatisch erkennen' (das ist ausgewählt) und 'Automatische Proxy-Konfigurations-Adresse:'. Darunter befindet sich ein weiteres leeres Eingabefeld. Am unteren Rand des Dialogfelds befinden sich die Buttons 'Abbrechen' und 'Speichern'.

Die korrekten Werte für diese Konfiguration kann Ihnen ihre IT-Abteilung nennen. Sobald die Werte korrekt eingegeben und gespeichert wurden, wird die Statusanzeige auf grün gehen.

Falls die Statusanzeige immer noch nicht grün ist, ist möglicherweise der Endpunkt auf Test eingestellt. Sie müssen in diesem Fall in der Anwendung unter 'Einstellungen > Endpunkt' diesen auf 'Produktion' umstellen.

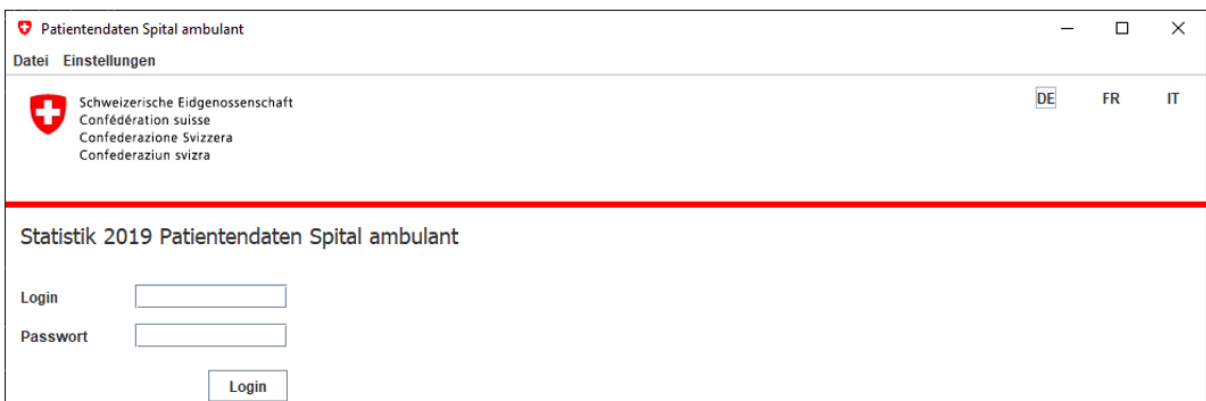


i Der Endpunkt „Test“ ist ausschliesslich für das Testen der Anwendung beim BFS. Dieser Endpunkt kann bei den Betrieben nicht genutzt werden.

Damit die Applikation auch grössere Datenmengen (1 GB und mehr) in geeigneter Zeit verarbeiten kann, muss hierfür der Computer mindestens 3.5 MB Speicherkapazität zur Verfügung stellen. Im Zweifelsfall kann das Schliessen von gleichzeitig laufenden Programmen die Leistungsfähigkeit erhöhen.

5.2 Anmeldung Login

Der Zugriff auf die Applikation ist mit Login und Passwort geschützt. Die Betriebe erhalten vor jeder Erhebung die entsprechenden Informationen vom BFS schriftlich per Briefpost.



i Das Passwort besteht aus mindestens acht Zeichen, wobei die Gross- resp. Kleinschreibung von Buchstaben berücksichtigt wird.

Nach mehreren erfolglosen Versuchen sich in der Applikation anzumelden, wird der Zugang automatisch gesperrt.

Bei diesem oder anderen Problemen mit dem Login / Passwort ist die Auskunftsperson des BFS zu kontaktieren (vgl. Kapitel 6).

5.3 Aufbau des Erhebungsinstruments



Das Erhebungsinstrument ist in vier Bereiche gegliedert:

1. **Einleitung:** Informationen des BFS zu Fristen und Besonderheiten der laufenden Erhebung.
2. **Unternehmen:** Angabe der für die Erhebung zuständigen Kontaktperson im Betrieb, Bestätigung der Angaben zum Betrieb und Deklaration der Standorte, an welchen ambulante Leistungen erbracht wurden.
3. **Erhebung:** Lokale Datenbearbeitung und Übermittlung. Dies umfasst die Bearbeitungsschritte Validieren, Bestätigen, Anonymisieren und Hochladen.
4. **Abschluss:** Ist der Bereich Abschluss anwählbar, wurden für alle vorgesehenen Standorte (BUR-Nummern) anonymisierte Daten übermittelt. Das BFS prüft die eingegangenen Lieferungen und gibt der deklarierten Kontaktperson eine Rückmeldung.

5.4 Bereiche Einleitung und Unternehmen

Im Bereich Einleitung des Erhebungsinstruments stehen Informationen zur laufenden Erhebung. Diese sind zur Kenntnisnahme und verlangen keine weitere Interaktion. Hingegen werden im Bereich Unternehmen mehrere Angaben gemacht, welche via gesicherter https Internetverbindung dem BFS übermittelt werden.

5.4.1 Kontaktperson



Zu Beginn werden eine Kontaktperson im Unternehmen sowie deren Koordinaten angegeben.



Das BFS wird alle Fragen und Rückmeldungen betreffend die laufende Erhebung an diese Person richten.

Insbesondere wird das BFS an diese E-Mail-Adresse das Validierungsergebnis der eingehenden Datenlieferungen senden (erfolgreicher Abschluss der Erhebung oder allfällige Nachlieferung).

Kontaktperson

Vorname/Name	Nadia Borloz
Telefon	058 463 69 51
E-Mail	PSAsupport@bfs.admin.ch

5.4.2 Bestätigung der Initialdaten

Die Informationen zu den Unternehmen (Name, Anschrift, Standorte etc.) werden aus dem Betriebs- und Unternehmensregister BUR übernommen. Sie werden in allen BFS Gesundheitsstatistiken einheitlich verwendet. Bei den Patientendaten Spital ambulant erfolgt die Identifikation anhand der Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) und der BUR-Nummer für die Standorte.

Das Erhebungsinstrument bietet die Möglichkeit, hierzu Rückmeldungen zu machen. Das Feedback der Betriebe dient als Basis für die Diskussion mit den kantonalen Stellen und dem BUR.

Korrektheit der Initialdaten

- ☐ Ja
☒ Nein

Die Initialdaten sind für diese Erhebung nicht vollständig und korrekt.

Bitte wählen Sie einen der nachstehenden Gründe aus:

- ☐ Schreibfehler in Unternehmensangaben
☐ Schreibfehler in Standortangabe
☐ Falsche(r) Standort(e)
☐ Anderer/andere Fehler

Bitte beschreiben Sie den Fehler:

Werden gravierende Fehler gemeldet (alle Rückmeldungen ausser Schreibfehler), müssen diese geprüft und gegebenenfalls Anpassungen vorgenommen werden.

i Bei der Meldung gravierender Fehler muss das Erhebungsinstrument vom BFS erneut freigeschaltet werden, bevor der Prozess im Erhebungsprozess fortgesetzt werden kann.

5.4.3 Art der erbrachten Leistungen

Bevor mit der Datenbearbeitung begonnen werden kann, sind die Standorte (BUR-Nummern) zu bestimmen, an welchen im entsprechenden Kalenderjahr ambulante Leistungen erbracht und verrechnet wurden.

i Es können nur für entsprechend markierte Standorte Daten übermittelt werden.

Standorte

Ambulante Leistungen 2019 erbracht?	Standort	Adresse	PLZ / Ort	Kanton	BUR-Nr.
<input checked="" type="checkbox"/>	Site 1 Hôpital Test 20	Street20 20	9020 Town20	FR	90000020
<input type="checkbox"/>	Site 2 Hôpital Test 20	Street20 20	9020 Town20	FR	90000030

Wurden nicht alle Standorte angewählt, ist dies zu bestätigen.

Patientendaten Spital ambulant

Bestätigen

Sind Sie sicher, dass es Standorte ohne ambulante Leistungen gibt?

Abbrechen

Bestätigen

i Unternehmen, welche ausschliesslich stationäre Leistungen erbracht haben, wählen keinen Standort aus.

Mit der Funktion „Weiter“ und der erneuten Bestätigung der Korrektheit der gemachten Angaben, schliessen diese den Erhebungsprozess ab. Die Deklaration als ausschliesslich stationäres Unternehmen kommt einer Datenlieferung gleich.

5.5 Bereiche Erhebung und Abschluss



Im Bereich Erhebung erfolgt die eigentliche Datenbearbeitung und Übermittlung. Die Schritte erfolgen in der Reihenfolge Auswählen (Import ins Erhebungsinstrument), Validieren, Bestätigen, Anonymisieren und Hochladen.

Mit Anwählen des entsprechenden Feldes wird ein Arbeitsschritt gestartet.

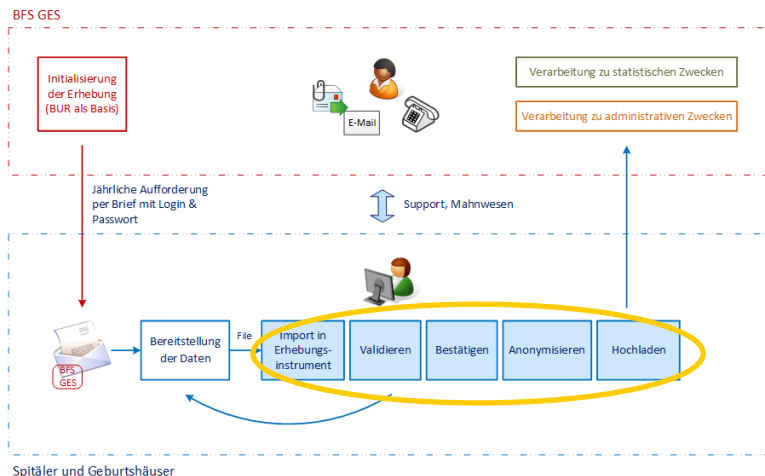


Die jeweilige Farbe dokumentiert den aktuellen Staus:

	Blau: Nächstfolgender Arbeitsschritt.
	Grün: Arbeitsschritt erfolgreich abgeschlossen.
	Rot: Ergebnis reicht zur Fortsetzung der Bearbeitung nicht aus (Wiederholung des entsprechenden, resp. eines vorgängigen Arbeitsschrittes).
	Grau: Arbeitsschritt kann noch nicht ausgeführt werden.

Der Prozess kann jederzeit mit dem Laden eines XML-Files (Auswählen) neu begonnen werden. Die bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossenen Schritte verfallen.

Mit dem Hochladen wird die Datenbearbeitung abgeschlossen. Eine nachträgliche Bearbeitung ist nicht mehr möglich.



5.5.1 Auswählen

Mit dem Auswählen des vorbereiteten XML-Files wird dieses lokal in das Erhebungsinstrument geladen.

i In das gleiche Verzeichnis wie das XML-File werden später der Validierungsbericht sowie die anonymisierte Datei abgelegt.

5.5.2 Validieren

Damit die inhaltliche Validierung durchgeführt werden kann, muss das geladene XML-File vollständig den Vorgaben des XSD-Files entsprechen. Ist dies nicht der Fall, verweist der Bericht auf die Dokumentation auf unserer Internetseite mit den Instrumenten zur technischen Validierung.

Der Validierungsbericht wird selbstständig im Verzeichnis des geladenen XML-Files gespeichert. Er ist im Format Word verfasst und trägt den Zusatz „report“ in seinem Namen.

Jede Information wird analysiert und tabellarisch aufbereitet. Die Tabellen dienen dazu, allfällige Programmierfehler oder Datenlücken im XML-File zu erkennen.

Zusätzlich wird der Inhalt auf seine Konformität getestet. Das Ergebnis wird auf der ersten Seite des Berichts für jede Information einzeln dargestellt. Es werden drei Ergebnisse unterschieden:

Keine Auffälligkeit	Hinweis zur Prüfung	Zu korrigierender Regelverstoss
---------------------	---------------------	---------------------------------

i Bei zu korrigierenden Regelverstößen ist ein Hochladen der Daten nicht möglich.

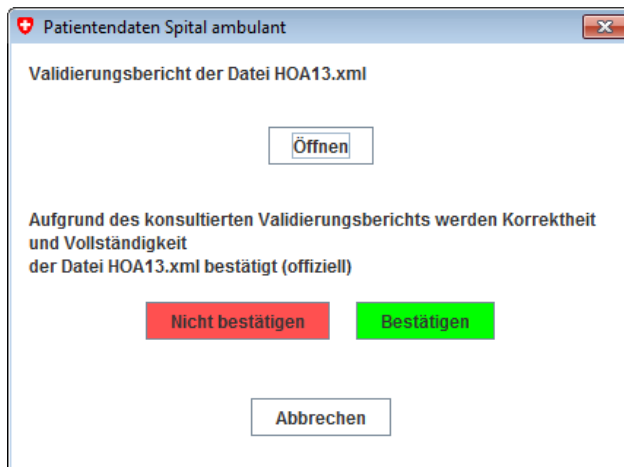
In diesen Fällen muss die Datenbasis entsprechend korrigiert und ein neues XML-File in das Erhebungsinstrument eingelesen werden.

5.5.3 Bestätigen

Mit dem Bestätigen der geladenen Datei beglaubigt das Unternehmen dessen Inhalt. Dieser Arbeitsschritt ist aufgrund der aufsichtsrechtlichen Verwendung der Daten unabdingbar.



Der Validierungsbericht muss zwingend verifiziert werden, damit Korrektheit und Vollständigkeit der Datenlieferung bestätigt werden kann.



5.5.4 Anonymisieren

Mit dem Arbeitsschritt Anonymisieren werden die Patientendaten anonymisiert.



Bei der Anonymisierung wird das gleiche kryptologische Verfahren wie in der Medizinischen Statistik (MS) verwendet.

Konkret werden folgende Arbeitsschritte ausgeführt:

- Bildung eines anonymen Hashcodes basierend auf den Informationen Name, Vorname, Geburtsdatum und Geschlecht
- Verschlüsselung des anonymen Hashcodes für die Datenübermittlung
- Löschung der Informationen Name und Vorname
- Reduktion der Information Geburtsdatum zur Information Geburtsjahr (mit Ausnahme der Neugeborenen unter zwei Jahren)
- Reduktion der Information Postleitzahl PLZ Schweiz zur Information MedStat Region
- Reduktion der Informationen Nation und Nationalität zu Weltregionen (mit Ausnahme der Schweiz und deinen Nachbarländern)



Das bearbeitete XML-File mit den anonymisierten Patientendaten wird in das gleiche Verzeichnis wie die Originaldatei abgelegt.

Die technische Korrektheit des Anonymisierungsschrittes ist sehr wichtig. Analog der Medizinischen Statistik wird ein Testpatient eingefügt, welcher bei der Datenvalidierung beim BFS automatisiert wieder gelöscht wird.

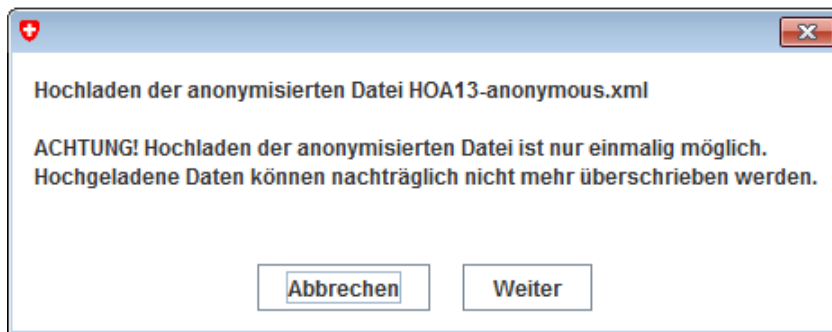
Das anonymisierte XML-File steht den Betrieben zur Kontrolle und zur Dokumentation ihrer Datenlieferung zur Verfügung. Die Datei trägt den Zusatz „anonymous“ im Namen.

5.5.5 Hochladen

Das Hochladen der Datei beendet den Bearbeitungsprozess. Hierfür wird die Datei zunächst ins ZIP-Format überführt und anschliessend via sicherer Internetverbindung (https mit serverseitigem Zertifikat). Nachträgliche Modifizierungen, respektive Überschreiben der hochgeladenen Datei sind nicht mehr möglich.



Das Hochladen ist nur einmalig möglich.



Sollte bei diesem Schritt ein Irrtum unterlaufen, ist die Kontaktperson des BFS zu kontaktieren.

5.5.6 Mehrere Standorte

Unternehmen, welche über mehrere Standorte (BUR-Nummern) verfügen, können wählen, ob sie eine Datei für das ganze Unternehmen oder für jeden Standort eine eigene Datei einlesen, bearbeiten und hochladen wollen. Für Unternehmen mit nur einem Standort ist diese Deklaration irrelevant.

Wie wollen Sie die Datenaufbereitung / Übermittlung durchführen?

- ☒ Einzelne Standorte
- ☐ Für alle Standorte gemeinsam



Diese Auswahl kann nach dem Hochladen der ersten Datei nicht mehr geändert werden.

Die Bearbeitung der XML-Dateien für unterschiedliche Standorte kann parallel erfolgen.

Standort	BUR-Nr.					
Standort1 Site1 Sede1	87654321	Auswählen	Validieren	Bestätigen	Anonymisieren	Hochladen
Standort2 Site2 Sede2	01234567	Auswählen	Validieren	Bestätigen	Anonymisieren	Hochladen



Erst wenn für alle Standorte die anonymisierten Daten hochgeladen wurden, wird der Bereich Abschluss im Erhebungsinstrument freigegeben.

Standort	BUR-Nr.					
Standort1 Site1 Sede1	87654321	Auswählen	Validieren	Bestätigen	Anonymisieren	Hochladen
Standort2 Site2 Sede2	01234567	Auswählen	Validieren	Bestätigen	Anonymisieren	Hochladen

5.5.7 Abschluss



Der Bereich Abschluss ist zugänglich, wenn alle verlangten anonymisierten Daten dem BFS erfolgreich übermittelt wurden.

Das BFS prüft die eingehenden Datenlieferungen und gibt der angegebenen Kontaktperson eine Rückmeldung.

6 Kontakt mit dem BFS

Die Erhebung der Patientendaten Spital ambulant PSA wird vom BFS direkt durchgeführt.



Fragen oder technische Probleme können der zuständigen Kontaktperson beim BFS gemeldet werden.

Kontaktperson: Nadia Borloz
Telefon: 058 463 69 51
E-Mail: PSAsupport@bfs.admin.ch